Objekt:	Perinthos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18202511

Beschreibung

Der Preistisch mit den beiden Preiskronen steht für die beiden in der Münzaufschrift genannten isoaktischen und isopythischen Spiele, die in Perinth veranstaltet wurden.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Rechteckiger Preistisch mit als Löwenfüßen gestalteten Beinen in perspektivischer Darstellung mit zwei Preiskronen, Geldbeutel und zwei Palmzweigen, darunter ein Gefäß (amphora) und fünf Loskugeln.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.05 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	196-211 n. Chr.
	wer	
	wo	Marmara Ereğlisi
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Schönert, Die Münzprägung von Perinthos (1965) 178 Nr. 495,1 Taf. 27-28 (dieses Stück)..